

2008—2009



1.Mannschaft**STATISTIK****Saison 2008/09****Heimspiel****Ergebnisse****Auswärtsspiel**

0:0	SG	ASV Wolfartsweier	SG	3:0
0:2 (0:2)	SG	SpVgg Söllingen	SG	1:0 (0:0)
4:0 (0:0)	SG	TSV Spessart	SG	0:1 (0:1)
0:0	SG	DJK Rüppurr	SG	0:1 (0:0)
1:1 (0:0)	SG	TSV Oberweier	SG	1:0 (0:0)
2:3 (0:1)	SG	GSK Karlsruhe	SG	2:1 (0:0)
1:2 (0:1)	SG	ASV Grünwettersbach	SG	0:5 (0:2)
3:0 (1:0)	SG	ESG Frankonia	SG	2:1 (2:1)
2:1 (2:0)	SG	SV Germ. Karlsruhe	SG	3:3 (3:1)
0:1 (0:1)	SG	SV Völkersbach	SG	3:1 (0:0)
9:4 (4:1)	SG	SV N.K. Croatia	SG	1:4 (1:1)
3:0 (0:0)	SG	FT Forchheim	SG	1:2 (0:0)
3:1 (2:1)	SG	SpVgg Olympia Hertha	SG	2:0 (0:0)
1:2 (0:0)	SG	FV Alem. Bruchhausen	SG	4:2 (3:2)
2:3 (1:1)	SG	TV Mörsch	SG	1:1 (0:1)

Insgesamt wurden 39 Spieler eingesetzt

Die meisten Einsätze

Sebastian Graff	28
Michael Kröbel	26
Robin Weiler	24
Patrick Weiler	23
Nico Lutterbach	22
Jochen Püllen	21
Dominic Merz	20
Henry Gartner	19
Florian Müller	19
Simon Pely	19
Thorsten Kroll	16
Baris Ildem	15
Florian Becker	14
Thorben Link	13
Ralph Hack	12
Hans-Jürgen Pallasch	10
Dominic Weiler	10
Michael Eldracher	8
Sandro Amberger	7
Thomas Quitschalle	7

Neuzugänge:

Michael Kröbel, Baris Ildem, Holger Ruppert, Dennis Weinstein (Jugend)

Zur Rückrunde: Andreas Bocksnick und von der eigenen Jugend

Michael Eldracher, Sandro Amberger, Alexander Vogel,

Sascha Walderstein

Die erfolgreichsten Torschützen

Simon Pely	15
Michael Kröbel	14
Ralph Hack	5
Florian Müller	4
Sandro Amberger	3
Baris Ildem	3

Heimbilanz

6 Siege / 3 Unentschieden / 6 Niederlagen

31:20 Tore 21 Punkte

Auswärtsbilanz

5 Siege / 2 Unentschieden / 8 Niederlagen

22:24 Tore 17 Punkte

Gesamtbilanz

11 Siege / 5 Unentschieden / 14 Niederlagen

53:44 Tore 38 Punkte

Trainer:

Ralph Hack bis 10.02.2009

Michael Kröbel ab 11.02.2009

Spielausschuß:

Vorsitzender: Michael Limpert

Beisitzer: Roland Becker

Abschlusstabelle

1	GSK Karlsruhe	30	103:26	79
2	SpVgg Söllingen	30	93:23	72
3	FV Al. Bruchhausen	30	104:35	66
4	ASV Wolfartsweier	30	91:35	57
5	SV Völkersbach	30	58:35	51
6	TV Mörsch	30	47:38	51
7	TSV Oberweier	30	41:46	41
8	SG Stupferich	30	53:44	38
9	FT Forchheim	30	55:75	35
10	TSV Spessart	30	63:62	34
11	DJK Rüppurr	30	52:72	32
12	ESG Frankonia KA	30	32:75	31
13	SpVgg Ol. Hertha	30	34:59	29
14	SV Germ. Karlsruhe	30	46:86	28
15	ASV Grünwettersbach	30	46:86	21
16	SV N.K. Croatia KA	30	37:158	9

Kreisklasse B, Staffel 2

Meister wurde der 1992 gegründete deutsch-türkische Fußball-Verein GSK Karlsruhe.

Drei Mannschaften mussten den bitteren Gang in die unterste Klasse antreten: SV Croatia, ASV Grünwettersbach und Germania Karlsruhe.

Stupferich hatte bis zur Winterpause 16 Punkte (aus 14 Spielen) gesammelt. Man war zwar tabellarisch auf dem 10. Rang, aber nur drei Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt.

Der Spielausschuß sah Handlungsbedarf, entließ Ralph Hack und setzte zu Beginn der Vorbereitung zur Rückrunde auf Michael Kröbel als Spielertrainer.

Auf der Abteilungsversammlung am 28. April 2009 stellte sich Abteilungsleiter Ludwig Kunz nach 22 Jahren Amtszeit nicht mehr zur Wahl. Da kein Nachfolger gefunden wurde, wurde die Abteilung vom erweiterten Spielausschuß und Jugendleiter geleitet.

....in den Schlagzeilen...

28. September 2008

SG Stupferich – GSK Karlsruhe 2:3

SV Völkersbach bleibt torlors

A-Klassenabsteiger SpVgg. Söllingen konnte sich nach dem 6. Spieltag absetzen. Durch ein 2:1 gegen den TSV Oberweiler ist man nun alleiniger Tabellenführer und hat zwei Punkte Vorsprung. Nach einer tollen ersten Halbzeit, in der man nach 10 Minuten durch Schön bereits in Führung gegangen war, folgte eine noch bessere 2. Halbzeit des Gastgebers. Nach einer tollen Kombination verwandelte Girrbache einen Pass von Soyk zum 1:1. Nach einem weiteren Angriff folgte das 2:1 durch Leimbach. In der Folgezeit versuchten die Gäste noch den Ausgleich zu erzielen doch es half nichts mehr und die SpVgg. Söllingen ihr Heimspiel.

Der GSK Karlsruhe konnte bei der SG Stupferich knapp mit 3:2 gewinnen. Trotz des knappen Ergebnisses war es ein recht einseitiges Spiel, da der Gastgeber nur reagierte und durch ein Weitschusstor und ein Freistoßtor zu seinen Treffern kam. Apo Cagatay (2) und Genc erzielten die Tore für den GSK Karlsruhe. Nun ist man in der Tabelle erster Verfolger von der SpVgg. Söllingen.

Der SV Völkersbach spielte bei der Olympia Hertha Karlsruhe lediglich 0:0 und rutscht damit auf den 3. Platz ab. In einem schwachen Spiel das keine Tore zu verzeichnen hatte ging die Punkteteilung in Ordnung. Diese hilft jedoch keinem der beiden Teams weiter.

Der ASV Wolfartsweier gewann gegen den SV Croatia Karlsruhe mit 5:1 und steht nun auf dem 4. Platz. Zur Pause führte der Gast mit 3:0. Die Tore erzielten Supper (2) und Quaschnigk. Nach dem Wechsel schaltete der ASV einen Gang zurück und der Gastgeber kam durch A. Mrkaljevic zum 1:3-Anschlusstreffer. Doch nur 10 Minuten später stellte Buchele den alten Abstand wieder her. Für den Endstand sorgte Klyszcz in der 89. Minute. Während des Spiels sah Kelava auf Seiten des SV Croatia die Rote Karte, weil der den SR beleidigt hatte.

Die FVA Bruchhausen gewann gegen den ASV Grünwettersbach mit 2:1. Nach einer torlosen ersten Halbzeit kamen die Gäste besser ins Spiel und gingen durch La Rosa in der 62. Minute in Führung. Die Freude hielt jedoch nicht lange an

denn in der 65. Minute erzielten die Bruchhausener durch D. Schmidt den Ausgleich. Nur eine weitere Minute später schaffte der FVA mit einem fulminanten Weitschuss von Welle den Führungstreffer und stellte unter dem Jubel der Alemannen-Anhänger den 2:1-Sieg her.

Die ESG Frankonia gewann gegen FT Forchheim mit 1:0. Die ESG Frankonia war die bessere Mannschaft und erzielte bereits in der 8. Minute das goldene Tor.

Die SpVgg. Germania Karlsruhe verlor beim TV Mörsch mit 1:0. Das war der erste Sieg für den TV Mörsch in dieser Saison. Nach drei Unentschieden folgte nun der erste Sieg. Hierzu genügte ein Tor durch Brenner in der 80. Spielminute. Hier gewann die Mannschaft die den deutlicheren Siegeswillen an den Tag legte und endlich ihren ersten "Dreier" einfahren wollte.

Die DJK Rüppurr und der TSV Spessart trennten sich 4:4-Unentschieden. In einem kuriosen Spiel das bis zum Schluss spannend blieb, hätte der Spielverlauf nicht interessanter sein können. Nach 28 Minuten ging der TSV Spessart durch Schäfer mit 1:0 in Front. Zu diesem Zeitpunkt war es ein verdienter Führungstreffer. Und auch das 2:0 durch Julian Brust ging wenig später in Ordnung. Doch wer mit einer Vorentscheidung gerechnet hatte, hatte sich getäuscht. Innerhalb von 4 Minuten schafften die Gäste den Ausgleich noch vor der Pause. Nach dem Wechsel wurde der TSV Spessart überrannt. Durch 2 Freistoßtore ging der Gast mit 4:2 in Führung. Doch die Heimelf kämpfte sich noch mal heran und konnte durch Beckert in der 55. Minute per Elfmeter verkürzen. In der 80. Minute traf der eingewechselte Martin Seitel zum 4:4-Endstand. Man hat gesehen, dass beim Gast nur 10 Minuten im Spiel gereicht haben um 4 Tore zu erzielen, doch war man später die restlichen 80 Minuten nicht konzentriert genug um hier einen Sieg einzufahren.

Am kommenden Sonntag kommt es zum Topspiel zwischen der SpVgg. Söllingen und dem GSK Karlsruhe. Das Spiel beginnt um 15 Uhr.

Jan Fluchtmann

....in den Schlagzeilen...

9. November 2008

SG Stupferich – FT Forchheim 3:0

Staffel 2

Spitzenduo mit Siegen

Die **Spvgg Söllingen** gewann ihr Heimspiel wie erwartet gegen den **SV Croatia Karlsruhe** deutlich mit 5:0. In einer einseitigen Partie hatte der Gast zu keiner Zeit eine Chance und verlor verdient, auch in dieser Höhe. Bereits zur Pause war das Spiel entschieden. Der Gastgeber führte mit 3:0 durch Tore von Girrbach, Katz und König. Nach dem Wechsel machte man weiter Druck und erzielte noch zwei weitere Tore durch Leimbach und Girrbach zum 5:0-Endstand. Am Ende hätte die Partie aus Sicht der Gastgeber höher ausfallen können. Der SV Croatia Karlsruhe kassierte im Schnitt pro Spiel 5 Tore. Das ist Negativrekord der ganzen Liga.

Der **GSK Karlsruhe** besiegte den **ASV Grünwettersbach** mit 6:2 und bleibt damit punktgleich mit der Spvgg Söllingen. Allerdings hat der GSK Karlsruhe ein Spiel weniger ausgetragen (Nachholspiel beim ASV Wolfartsweier!). Der derzeit trainerlose ASV Grünwettersbach rutschte in der Tabelle auf den 10. Platz ab und muss sich nun nach unten orientieren. Spielberichte und Torschützen liegen uns nicht vor.

Der **FVA Bruchhausen** scheint seine Form gefunden zu haben und gewann gegen **Olympia Hertha Karlsruhe** mit 3:1. Den Gästen gehörte die erste Viertelstunde, in der sie einige Male gefährlich vors Tor kamen. Doch im weiteren Spielverlauf zeigte sich schnell, wer hier als Sieger vom Platz gehen würde. Der FVA Bruchhausen ging in der 15.

Minute durch den erneut starken Welle in Führung. Diese Führung konnten die Gäste noch in der 33. Minute ausgleichen, doch nur 5 Minuten später konnte Molter die alte Führung wieder herstellen. Danach dominierte der FVA Bruchhausen die Partie und Eichtopf erhöhte noch vor der Pause auf 3:1. Nach dem Wechsel kam der Gast nicht mehr ins Spiel und es blieb letztendlich beim 3:1 für die FVA Bruchhausen.

Der **ASV Wolfartsweier** kam kampfstarke **TV Mörsch** nicht über ein 0:0 hinaus. Bei schlechtem Wetter gab es in der Partie weder einen Sieger noch einen Verlierer. Der spielerisch bessere ASV bemühte sich redlich und erarbeitete sich viele Torchancen, doch fehlte das Glück an diesem Tag auf beiden Seiten, sodass der Ball einfach nicht im Netz landen wollte.

Der **SV Völkersbach** blieb am vergangenen Wochenende hinter seinen Erwartungen zurück. Bei der **DJK Ruppurr** kam man lediglich zu einem 1:1-Unentschieden. Kurz vor der Pause konnte Fritz den SV Völkersbach in Führung bringen. Doch in der zweiten Hälfte währte diese Führung nicht lange denn Geiger traf per Elfmeter zum 1:1-Ausgleich. In der 62. Minute sah DJK-Spieler Schröder die Gelb-Rote Karte wegen Meckerns. Die Gäste konnten diese Schwächung der DJK-Mannschaft aber nicht ausnutzen und mussten in dem schwachen Spiel der Heimelf einen Punktgewinn überlassen.

Die **SG Stupferich** konnte im Heimspiel gegen **FT Forchheim** ihre ansteigende Formkurve unter Beweis stellen und fegte den Gast mit 3:0 vom Platz. Die Forchheimer die durch Undiszipliniertheit die Spieler Tetzlaff (Ampelkarte) und Kurhis (Rot nach SR-Beleidigung) verloren, haben sich diese Niederlage jedoch auch selber zuzuschreiben. Nach einer torlosen ersten Hälfte traf man in der zweiten Halbzeit dreimal durch Müller(2) und Kröbel. Goalgetter Pely der in der letzten Woche alle Tore erzielte musste, in der 32. Minute verletzungsbedingt ausgewechselt werden.

Die **ESG Frankonia Karlsruhe** verlor überraschend mit 2:0 beim **TSV Spessart**. Bereits zur Pause stand das Endergebnis fest, denn Christian Beckert und Stefan Pjero trafen bereits vor dem Pausenpfiff zur 2:0-Führung. Beckert schob nach einem Eckball den Ball über die Linie und Pjero schloss in der 45. Minute nach einer schönen Kombination ab.

Der **TSV Oberweier** und die **Spvgg Germania Karlsruhe** trennten sich 2:2-Unentschieden. Dabei sind die Gäste selber Schuld, nicht mehr aus diesem Spiel mitgenommen zu haben. Durch Klamser führte man zur Pause mit 2:0 und hatte den Gegner bist dato völlig im Griff. Doch nach dem Wechsel ließ man zu stark nach und der TSV Oberweier kam besser ins Spiel. Lenz konnte in der 58. Minute den Anschlusstreffer besorgen. Danach versuchte sich der Gast, bei dem Torwart Tobias Höll immer wieder rettend eingreifen musste, gegen die anrennende Heimelf über die Zeit zu retten, doch Kalkbrenner verwandelte einen Freistoß zum 2:2-Endstand.

Am kommenden Sonntag, 16. November, findet der 13. Spieltag um 14.30 Uhr statt. Dabei dürfte es zu 5 Auswärtssiegen kommen. Diese Partien lauten: TV Mörsch - FVA Bruchhausen, Olympia Hertha Karlsruhe - SG Stupferich, FT Forchheim - Spvgg Söllingen, SV Croatia Karlsruhe - TSV Spessart und Spvgg Germania Karlsruhe - GSK Karlsruhe. Einen Heimsieg erwarten wir vom SV Völkersbach gegen den TSV Oberweier und vom ASV Wolfartsweier gegen den ASV Grünwettersbach. Ein Unentschieden dürfte in der Partie ESG Frankonia Karlsruhe - DJK Ruppurr drin sein.

....in den Schlagzeilen...

15. März 2009 SG Stupferich – TSV Spessart 4:0

■ Kreisklasse B – Staffel 2

Spvgg Söllingen gewinnt Topspiel

Die Spvgg Söllingen hat ihr Spiel gegen den ASV Wolfartsweier mit 2:0 gewonnen im Topspiel der Woche besiegte der Tabellenführer den Verfolger souverän. In einer guten aber torlosen ersten Hälfte zeigte sich die leichte Überlegenheit der Gastgeber. Die Söllinger gingen in der 50. Minute mit 1:0 in Führung und versuchten diese danach zu verwalten. Doch der Gast machte aus seinen Chancen nichts und so war es verdient, dass der Gastgeber gegen Ende noch ein weiteres Tor erzielte, per direktem Freistoß. Die Partie wurde gegen Ende des Spiels sehr hitzig und geriet dem Schiedsrichter leicht außer Kontrolle. Zudem verhielten sich die Söllinger sehr Unsportlich den Gästen gegenüber.

Der GSK Karlsruhe konnte ebenfalls einen Sieg davon tragen. Mit 3:0 besiegte man Olympia Hertha Karlsruhe. Mit einer klaren Vorstellung machte man wieder deutlich, dass man dieses Jahr auf jeden Fall aufsteigen will. Hier ist man auf einem guten Weg, denn man ist immer noch ungeschlagen. Die Tore erzielten Hatan Genc und Baruch(2).

Der FVA Bruchhausen ist weiter auf dem 3. Platz. Mit 2:0 besiegte man die DJK Rüppurr und hält somit den Abstand zur Spitze. Der Gast konnte den FVA Bruchhausen über die gesamten 90 Minuten nicht wirklich gefährden, denn schnell ging man durch zwei Tore von Mario Mayer in Führung. Der Gastgeber hatte noch leichteres

Spiel als der Gast in Unterzahl weiter spielen musste, da ein Spieler die Gelb-Rote Karte sah. Trotzdem war die Leistung der Gäste nicht unter zu bewerten.

Der SV Völkersbach gewann sein Spiel gegen die ESG Frankonia mit 3:0 und ist damit punktgleich mit dem ASV Wolfartsweier. Der Gast begann gut und hatte sofort zu Beginn sehr gute Möglichkeiten. Nach drei Entscheidungen des Schiedsrichters gegen einen Elfmeter, bei dem andere Schiedsrichter vielleicht auf den Punkt gezeigt hätten, und einigen anderen guten Torchancen, hätte man in der 29. Minute fast einen Gegentreffer gefangen. Kurz vor der Pause konnte Maier nach einem Eckball das 1:0 erzielen. Nach dem Wechsel dauerte es nur bis zu 57. Minute. Kleine legte vor auf A-Junior R. Wipfler und dieser erzielte in seinem ersten Pflichtspiel gleich sein erstes Pflichtspieltor. Kurz vor dem Ende konnte Maier noch auf 3:0 erhöhen. Der Gästesieg war auf jeden Fall hoch verdient.

Der TV Mörsch gewann gegen den TSV Oberweier mit 2:0. Giovanni Brenner sorgte in der ersten Hälfte für das Tor gegen den vermeintlichen „Angstgegner“. Der TSV Oberweier war deutlich unterlegen und so musste man sich auch in der zweiten Halbzeit geschlagen geben. Erst Recht als David Krieg die Partie nach 70 Minute mit seinem Treffer zum 2:0 entschied. Der Sieg geht für die

Gastgeber in Ordnung weil sie über die komplette Spielzeit die bessere Mannschaft waren.

Die SG Stupferich gewann gegen den TSV Spessart mit 4:0. In einem Abstiegsduell konnte sich die bessere Mannschaft fast zu deutlich durchsetzen. Der TSV Spessart wird es nun sehr schwer haben noch einmal aus dem Keller heraus zukommen. Die SG Stupferich dagegen ist nun zwei Punkte vor einem Abstiegsplatz und kann etwas gelassener in die weiteren Spiele gehen. Die Tore für die Gastgeber erzielten: Kröbel, Weiler, Pely und Gartner.

....in den Schlagzeilen...

3. Mai 2009 SG Stupferich – SV Croatia Karlsruhe 9:4

Kreisklasse B – Staffel 2

GSK Karlsruhe siegt im Topspiel

Der GSK Karlsruhe konnte sich im Topspiel der Kreisklasse B2 durchsetzen. Erst in der 43. Minute ging der Gastgeber durch Genc in Führung. Nach dem Wechsel schien sich der ASV Wolfartsweier zusammen zu reißen und konnte durch Jungbauer den Ausgleich erzielen. Doch nur drei Minuten später war es erneut Genc der seine Mannschaft in Führung brachte. Den Schlusspunkt setzte Sahin in der 77. Minute. Mit seinem Tor entschied er das Spiel.

Die SpVgg Söllingen besiegte am vergangenen Sonntag die ESG Frankonia Karlsruhe mit 4:0. Einen sicheren und souveränen Sieg feierte man. Es hätte jedoch auch leicht höher ausgehen können. In der ersten halben Stunde sahen die Zuschauer Einbahnstraßenfußball ohne irgendeinen Torerfolg. Doch in der 33. Minute konnten die Gastgeber durch ein Eigentor in Führung gehen. Nur 7 Mi-

nuten später erhöhte Ulrich auf 2:0. Mit diesem Ergebnis ging man in die Pause. Nach dem Wechsel konnte erneut Ulrich ein Tor erzielen und zwei Minuten später war es König, der den Endstand besiegelte.

Die FVA Bruchhausen musste sich überraschend den FT Forchheim geschlagen geben. Nach den deutlichen Siegen in der Vergangenheit kam dieser Einbruch sehr überraschend. Bereits zur Pause führte der Gast mit 2:0 und auch nach dem Wechsel konnte der Gastgeber nicht ins Spiel finden. Die Alemannen waren an diesem Tag nicht in der Form viele Tore schießen zu können. Zudem stimmte einiges in der Abwehr nicht, so dass die Forchheimer bis zur 80. Minute auf 4:0 davon gezogen waren. Daniel Schmidt verkürzte in der Schlussphase noch auf 1:4 und erzielte damit einen Ehrentreffer.

Der TV Mörsch überzeugt weiterhin

mit Siegen. Mit einem 4:1-Sieg gegen Olympia Hertha Karlsruhe liegt man weiter auf Platz 5 der Tabelle. Nach 4 Toren der Gastgeber durch Brenner, Spinola, Brückner sowie einem Eigentor war es See vorbehalten den Ehrentreffer zu erzielen. Dies war der 9. Sieg in Folge für die Gastgeber.

Der SV Völkersbach konnte sich im Derby gegen den TSV Spessart mit 1:0 durchsetzen. Nach 45. Minuten konnte keine der beiden Mannschaften überzeugen, nicht spielerisch und auch nicht kämpferisch, was man von einem Derby eigentlich erwartet hatte. Doch beide Mannschaften beschränkten sich auf wenig Laufbereitschaft und Siegeswillen. In der zweiten Halbzeit wurde die Partie besser. Vor allem als Kleine das 1:0 für den SV Völkersbach erzielte. Nun nahmen die Nicklichkeiten zu und es wurde ein Kampf um die Punkte, den der SV Völkersbach am Ende für sich entschied.

Die SG Stupferich gewann gegen den SV Croatia Karlsruhe mit 9:4 und rückt damit auf den 8. Platz vor. Durch diesen Sieg hat man nun 4 Punkte Vorsprung auf die Abstiegsregion. In einem torreichen Spiel war das Endergebnis verdient. Spielerberichte und Torschützen liegen uns nicht vor.

Der TSV Oberweier konnte gegen den ASV Grünwettersbach mit 2:1 gewinnen und bleibt damit auf einem guten

Kreisklasse B Karlsruhe Staffel 2

Platz	Mannschaft	Sp.	T.verh.	Pkt.
1.	GSK Karlsruhe	25	83:23	64
2.	SpVgg Söllingen	25	72:18	61
3.	FV Alem. Bruchhausen	24	81:29	50
4.	ASV Wolfartsweier	25	74:27	47
5.	TV Mörsch	25	40:31	46
6.	SV Völkersbach	25	46:27	45
7.	FT Forchheim	25	44:52	32
8.	SG Stupferich	25	43:36	30
9.	TSV Oberweier	25	26:41	29
10.	ESG Frankonia Karlsruhe	25	28:60	29
11.	SpVgg Olympia Hertha	25	27:42	27
12.	TSV Spessart	25	52:54	26
13.	DJK Rüppurr	25	41:57	26
14.	ASV Grünwettersbach	25	44:63	21
15.	SV Germ. Karlsruhe	25	36:73	21
16.	SV N. K. Croatia Karlsruhe	24	31:135	7

2.Mannschaft

STATISTIK

Saison 2008/09

Heimspiel	Ergebnisse	Auswärtsspiel
0:5 (0:2)	SG ASV Wolfartsweier II	SG 6:2
0:6 (0:2)	SG SpVgg Söllingen II	SG 6:0 (4:0)
1:1 (1:1)	SG TSV Spessart II	SG 3:0 §
1:3 (0:0)	SG DJK Rüppurr II	SG 2:0 (1:0)
1:5 (0:2)	SG TSV Oberweier II	SG 9:0 (3:0)
1:3 (1:0)	SG GSK Karlsruhe II	SG 6:0 (4:0)
1:2 (1:1)	SG ESG Frankonia II	SG 1:1 (0:0)
2:1 (2:1)	SG SV Germ. Karlsruhe II	SG 6:2
1:1 (1:1)	SG SV Völkersbach II	SG 1:1 (1:1)
2:6 (1:2)	SG FT Forchheim II	SG 5:1
0:6 (0:2)	SG Olympia Hertha II	SG 4:2 (3:0)
0:9 (0:6)	SG FV Bruchhausen II	SG 9:0 (5:0)
0:3	SG TV Mörsch II	SG 8:5 (2:5)

Insgesamt wurden 50 Spieler eingesetzt

*Spruchkammerurteil - Stupferich nicht angetreten

Die meisten Einsätze	
Manuel Brenk	23
Patrick Blocher	21
Alexander Gnant	19
Holger Ruppert	19
Cedrik Vetter	18
Thomas Quitschalle	15
Florian König	14
Michael Limpert	14
Björn Brenk	11
Florian Müller	11
Rainer Weinstein	10
Oliver Hirt	9
Florian Becker	8
Axel Blättermann	8
Jochen Püllen	8
Levin Ratajczak	8
Christian Naumer	5
Sascha Walderstein	5

Heimbilanz

1 Sieg / 2 Unentschieden / 10 Niederlagen
10:51 Tore 5 Punkte

Auswärtsbilanz

0 Siege / 2 Unentschieden / 11 Niederlagen
14:66 Tore 2 Punkte

Gesamtbilanz

1 Sieg / 4 Unentschieden / 21 Niederlagen
24:117 Tore 7 Punkte

Die erfolgreichsten Torschützen

Ralf Richter	5
Holger Ruppert	3
Rainer Gräber, Philipp Hager, Florian Müller, Levin Ratajczak und Johannes Mudrack je	2

Trainer:

Ralph Hack bis 10.02.2009
Michael Kröbel ab 11.02.2009

Spielausschuß:

Vorsitzender: Michael Limpert
Beisitzer: Roland Becker

Abschlußtabelle

1 SpVgg Söllingen II	26	96:24	69
2 FV Al. Bruchhausen II	26	113:24	59
3 GSK Karlsruhe II	26	70:29	56
4 SV Völkersbach II	26	55:42	46
5 TSV Spessart II	26	60:43	45
6 ASV Wolfartsweier II	26	72:52	41
7 SV Germ. KA II	26	57:50	38
8 DJK Rüppurr II	26	48:65	32
9 TSV Oberweier II	26	57:65	29
10 SpVgg Ol. Hertha II	26	57:102	28
11 ESG Frankonia KA II	26	37:63	23
12 TV Mörsch II	26	41:62	22
13 FT Forchheim II	26	46:95	22
14 SG Stupferich II	26	24:117	7

Kreisklasse C, Staffel 4

Meister wurde die Spielvereinigung Söllingen, die aber nicht aufsteigen konnte. Die zweite Mannschaft vom SV Croatia wurde bereits während der Hinrunde abgemeldet, der ASV Grünwettersbach zog seine Zweite in der Winterpause zurück.

Sage und schreibe 50 Spieler wurden bei der SG Stupferich eingesetzt. Davon kamen 15 „Aktive“ auf einen einzigen Einsatz, vier auf zwei Einsätze und acht auf drei Einsätze. Bei solch einer solchen sonntäglichen Fluktuation kann sich kein sportlicher Erfolg einstellen.

Nur weil sich Spielausschuß Roland Becker dagegen ausgesprochen hatte, wurde die 2. Mannschaft nicht abgemeldet.

Wintergala der Turnabteilung am 8. März

Am Sonntag, den 8. März 2009 fand die traditionelle Wintergala der Abteilung Turnen in der Halle der SG statt.

Bereits um 14:30 Uhr waren alle Zuschauerplätze an den Tischen belegt, die Gäste wurden mit Kaffee und Kuchen bestens gepflegt. Um 15 Uhr ging es dann mit dem Programm los

Die Begrüßung erfolgte durch Abteilungsleiter Reinhold Poguntke. Durch das Programm führten gekonnt die Moderatoren Birgit Gartner und Ivo Poguntke.

Die zahlreichen Zuschauer sahen danach ein Highlight nach dem anderen, u.a. Kinder-, Jungen- und Mädchenturnen in verschiedenen Leistungsstufen, Gymnastik Erwachsene, ein Soloauftritt von Sina Ühlin sowie das Finale mit allen Gruppen.

Text und Fotos: Stupferich.org



Foto-Impressionen vom Sportfest 26. bis 28. Juni 2009



SG STUPFERICH

Sportgemeinschaft Karlsruhe-Stupferich 1896/1912 e.V.

Familiensonntag beim Sportfest
Herzliche Einladung zum

PIRATENFEST

am Sonntag, 28. Juni 2009

- 10:30 Uhr Fußball: F-Jugendturnier
- 11:00 Uhr Tennis: Mini-Kids-Cup auf den Freiplätzen
- ca.11:00 Uhr Volleyball-Turnier der Jugend
-in der Halle 1-
- 11:30 - 16:00Uhr Spiel & Spaß rund um die Seeräuber
Eiterhakenwerfen/ Schatzsuche/
Planenlauf/ Holzbeinlauf
und vieles mehr
- 14:00 Uhr Fußball: Bambini-Spielefest
- 16:30 - 17:30 Uhr Turnshow der Jugendabteilung



Wer an diesem Tag als Seeräuber
verkleidet kommt darf in unsere
Überraschungsbox greifen!

Die Sonne ist bestellt, ein vielfältiges Angebot für das leibliche
Wohl erwartet unsere Gäste.

Wir freuen uns wieder auf einen tollen Tag!
Ihr/Euer SG-Jugendausschuss



Mannschaftsausflug nach Hamburg 3./4. Juli 2009



...was Stupferich bewegte...

6. September 2008 Stupfericher Seifenkistenrennen

Die katholische Jugend Stupferich lud am 06.09.2008 ab 14:00 Uhr zu ihrem 3. Stupfericher Seifenkistenrennen ein.

Petrus meinte es, wie sollte es dank allerbesten Beziehungen der kath. Jugend auch anders sein, so richtig gut mit den Veranstaltern. Während es am Vormittag noch kräftig schüttete sowie dann gleich nach dem Rennen wieder zu regnen begann, war es während der Veranstaltung trocken und mit 18 Grad auch angenehm mild.

Wieder gab es fantasievoll gebaute Seifenkisten zu bestaunen. So hatte auch jedes der Gefährte seine Fans, die "ihrer" Seifenkiste kräftig die Daumen drückten und lautstark zujubelten. Drei Traktoren vom Sauschwänzle_Verein zogen die

Seifenkisten an langen Seilen den Berg hinauf. Dort wurde dann von der Rennleitung per Funk das Signal zum Start gegeben. Die Seifenkisten mussten aus eigener Kraft anrollen, so dass mancher Fahrer gekonnt mit weit schwingendem Oberkörper seiner Kiste den notwendigen Anschub verpasste.

An der Rennleitung und den zahlreichen Zuschauern auf der Natur "Haupttribüne" sausten die Seifenkisten nämlich mit einer stolzen Geschwindigkeit von zum Teil über 50 Stundenkilometern vorbei, wobei die tatsächliche Geschwindigkeit gemessen und auf einem großen Display für alle sichtbar angezeigt und beklatscht wurde.

Text und Fotos: Stupferich.org



...was Stupferich bewegte...

30. April 2009 1. Hexenfest der Stupfericher Schlosshexen

Am 30.04.2009 fand auf dem Stupfericher Schulhof die erste Walpurgisnacht der Stupfericher Schlosshexen e.V. statt, welche sich ein Jahr zuvor als Gruppe mit Interesse und Spaß an Umzügen in der fünften Jahreszeit gefunden hatte.

Um 16.61 Uhr wurde das Fest vom ersten Vorsitzenden Michael Reichert eröffnet. Nach kurzer Unterbrechung durch das Maibaumstellen vor dem Rathaus, konnte die Nacht der Hexen beginnen. Viele befreundete Vereine und Bewohner von Stupferich, ließen es sich nicht entgehen, Köstlichkeiten, wie zum Beispiel Hausgemachte Hexensuppe aus der Hexenküche zu probieren. Durch ein straffes Rahmenprogramm wurden die Besucher des Hexenfestes unterhalten. Zum Programm gehörte neben dem Männerballett der Eintracht Mörsch, eine Hexentaufe und ein DJ, der die Guggemusik Burg-Geischda aus Duisburg und die Guggemusik Rommdreibr aus Rechberghausen ablöste.



Text und Fotos: Stupferich.org



...was Stupferich bewegte...

9. Mai 2009 Segnung des neuen Feldkreuzes

Stupfericher Bürger, Vertreter des Ortschaftsrates, der örtlichen Vereine und Organisationen versammelten sich am Samstag, 09. Mai 2009, um 15 Uhr am Feldkreuz "Gewann Ettliger Weg".

Ortsvorsteher Rolf Doll erklärte in seiner Ansprache sein Bestürzen über die Gottlosigkeit der Menschen, die vermutlich am 19./20. Dezember 2008, die am Kreuz angebrachte Jesusfigur gestohlen hatten. Leider nutzten zu allem Frevel dann "Mai-Lustige" in diesem Jahr die Situation, um am Kreuz eine präparierte Mülltonne mit Armen als Ersatzfigur anzubringen. Ein vermeintlicher Maischerz, der sehr nachdenklich stimmen muss.

Eine neue Jesusfigur, erstellt von dem Bildhauer Christoph Lehr aus Elchesheim-Illingen, ziert nun das Feldkreuz. Der Bildhauer erzählte, dass das Kreuz 10 Jahre in der Werkstatt geruht hatte, bis es für Stupferich bestimmt wurde. In mühevoller, künstlerischer Handwerksarbeit, gelang eine schöne Jesusfigur, die uns hoffentlich lange erhalten bleibt. Ortsvorsteher Rolf Doll bedankte sich für den beispielhaften Einsatz des Künstlers. In Zusammenarbeit mit dem Stupfericher Malermeister Manfred Gräber wurde die Jesusfigur in das Gesamtbild des Feldkreuzes integriert.

Ortsvorsteher Rolf Doll bedankte sich bei Gerhard Kunz, der die finanzielle Unterstützung durch den Gewinnsparverein Baden e.V. ermöglicht hat. Danach enthüllte er die Figur, so dass Pfarrer Nickles die Segnung vornehmen konnte. Pfarrer Nickles betonte in seiner Rede, dass er die Handlung mit einem weinenden und einem freudigen Herzen vornimmt.

Die Freude darüber, dass es Menschen gibt, die sich für die Wiederherstellung der Jesusfigur eingesetzt haben, und Trauer darüber, dass es Menschen gibt, die die Symbolik des Christlichen Zusammenlebens nicht respektieren. So ist das Kreuz auch ein Symbol für Herzlichkeit und Liebe und ein Zeichen als Sieg über Sünde und Tod.

Text und Fotos: Stupferich.org

